

Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 16.04.2024

Anwesenheitsliste:

- Prof. Dr. Matthias Becker (Vorsitzender)
- Prof. Dr.-Ing. Marc Wurz
- Prof. Dr.-Ing. Philipp Junker
- Dipl.-Ing. Martin Stucki (i. V. f. Paul Gembariski)
- Ak Mosimann, M. A.
- Tarek Senft

Studierende:

- Colin Balke
- Daniel Brunotte
- Leonard Olfens
- Johannes Sprenger

Tagesordnung

1. Formalia

1.1 Beschlussfähigkeit

Herr Prof. Dr. Becker begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.2 Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 12. Dezember 2023

Das Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 12.12.2023 wird ohne Änderungen angenommen.

1.3. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Studiendekan:
Prof. Dr. Matthias Becker

bearbeitet von:
Tarek Senft

Tel.: +49 511 762 17518

E-Mail: senft@maschinenbau.uni-hannover.de

Ort:
An der Universität 1, 30823
Garbsen, Gebäude 8132,
Raum 506

Zeit: 14:00 Uhr – 15:50 Uhr

Datum: 16.04.2024

Besucheradresse:
Campus Maschinenbau,
An der Universität 1,
30823 Garbsen

www.maschinenbau.uni-hannover.de

Zentrale:
Tel. +49 511 762 0
Fax +49 511 762 3456

www.uni-hannover.de

2. Mitteilungen

Studierendenzahlen SoSe 2024:

Herr Becker stellt die vorläufigen Bachelor-Studierendenzahlen des Sommersemesters 2024 vor. Auch hier ist an der LUH ein Abwärtstrend, wie bei allen anderen TU9-Universitäten zu erkennen. Die Studierendenzahlen in den technischen Studiengängen sinken bis zu 1/3; im Maschinenbau haben wir einen Rückgang von ca. 10 %. Beachten muss man bei den Studierendenzahlen insbesondere auch zum Sommersemester die sog. „Parkplatzstudierenden“, die sich aufgrund der geringen Zulassungsvoraussetzungen in die Studiengänge der Fakultät einschreiben um Zeiten zu überbrücken, jedoch kein Studium an unserer Fakultät anstreben.

Frau Mosimann stellt die vorläufigen Master-Studierendenzahlen des Sommersemesters 2024 vor. Auch hier ist im Vergleich zum Wintersemester 2023/2024 ein Rückgang erkennbar. Die Studiengänge Optische Technologien und Produktion und Logistik weisen ein leichtes Plus vor. Bei Mechatronik und Robotik sind die vielen Rückgänge aus dem internationalen Raum aufgrund der politischen Situation in Verbindung mit der Vergabe von Visa spürbar.

Der Handlungsbedarf wurde erkannt, sodass mehrere Maßnahmen in Bezug auf die Anwerbung neuer Studierender gestartet wurden. Es sollen „Maschinenbau-Botschafter“ seitens Mitarbeitenden/Lehrenden und engagierten Studierenden in die Schulen geschickt werden um für die technischen Studiengänge an der Fak. MB zu werben.

Seitens der anwesenden Studierendenvertreter besteht der Wunsch, die BotschafterInnen aus der AG-Studieninformation zu wählen, sodass hier Synergien zu den Erstsemesterveranstaltungen bestehen. Die bereits stark belastete AG-Studieninformation müsste hierzu jedoch personell entlastet werden.

Die konkreten Zahlen lauten wie folgt (weitere Zahlen insb. des Lehrexports folgen):

	B.Sc.	M.Sc.
Maschinenbau	73	61
Produktion und Logistik	23	12
Nachhaltige Ingenieurwissenschaft	44	-
Metalltechnik	-	3
Optische Technologien	-	26
Biomedizintechnik	-	20
Mechatronik und Robotik	-	51

Stand Re-Akkreditierung 2024: B. Sc. und M. Sc. Nachhaltige Ingenieurwissenschaft, M. Sc. Mechatronik und Robotik, M. Sc. Produktion und Logistik

Es stehen die Re-Akkreditierungen der Studiengänge B. Sc. / M. Sc. Nachhaltige Ingenieurwissenschaft, M. Sc. Mechatronik und Robotik und M. Sc. Produktion und Logistik bevor. Die Selbstberichte und die studentischen Stellungnahmen wurden an die ZQS übermittelt; die stud. VertreterInnen für die Akkreditierungsgespräche werden durch das Studiendekanat noch angesprochen. Herr Becker erwähnt, dass das Komitee sehr gute Gutachtende enthält.

Die Gespräche finden am 18. und 19. Juni 2024 statt.

- 18.06.: Produktion und Logistik, Mechatronik und Robotik
- 19.06.: Nachhaltige Ingenieurwissenschaft

Seitens der stud. Vertreter wird noch der Punkt eingebracht, dass im Master Produktion und Logistik ein Statistikmodul platziert werden sollte.

Lehrevaluationsergebnisse WiSe 2023/2024

Frau Mosimann stellt die Lehrevaluationsergebnisse des Wintersemesters 2023/2024 vor. Es gibt einen Rücklauf der Evaluation von 36,3 %. Es gab 347 Umfragen bei 179 Lehrveranstaltungen. Im Vergleich zum Wintersemester 2022/2023 mit einem Rücklauf an Fragebögen von 2009 Stück, gibt es in dem vergangenen Wintersemester 2023/2024 einen gestiegenen Rücklauf von 2450 Stück. Die Gesamtbewertung ist im Durchschnitt vergleichbar zu Vorsemestern und liegt bei ca. 2. Im Wintersemester neu eingeführte Lehrveranstaltungen wie ‚Digitale Werkzeuge‘ und ‚Data and AI-Driven Methods in Engineering‘ wurden gut angenommen und bewertet. Der Lehrqualitätsindex (LQI) wird nachgereicht.

Die Lehrevaluation des Sommersemesters 2024 soll in der KW 25/26 stattfinden. Individuelle Termine sind in Absprache unter evaluation@maschinenbau.uni-hannover.de möglich.

Aus der AG-Lehrveranstaltungsbewertung ist zu berichten, dass eine Diskussion über die Schwellenwerte des LQI angestoßen werden sollen; aktuell ist Stufe rot ab einer Bewertung von 2,8 gegeben.

3. Beschlüsse und Diskussion

3.1 Beschluss: Verteilung der Studienqualitätsmittel (SQMi) SoSe 2024

Frau Mosimann stellt die Verteilung der Studienqualitätsmittel (SQMi) für das Sommersemester 2024 vor. Die SQMi werden zu 35 % gleichmäßig und der Rest über den Lehrschlüssel auf die Institute verteilt. Die Verteilungssumme, die an die Institute ausgeschüttet werden kann, liegt bei 167.333,58 €. 240.000€

müssen für Personal- und Sachmittel der Fakultät aufgewendet werden. Aufgrund der finanziellen Lage der LUH, sowie durch den Rückgang von Studierendenzahlen und die Abschöpfung des Präsidiums für zentrale Töpfe (z. B. Klimaschutz) erhalten die Fakultäten deutlich weniger Mittel. Mit den studentischen AGs wurde vereinbart, dass Anträge des Sommersemesters an die zentrale Verwaltung gestellt werden und keine SQMi der Fakultät zur Verfügung stehen.

Beschluss: Die Studienkommission stimmt der Verteilung der SQMi des SoSe 2024 einstimmig zu.

3.2 Diskussion: Psychische Gesundheit von Studierenden

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung am 15.05.2024 vertagt.

4. Verschiedenes

Herr Wurz berichtet über seine Wahrnehmung zu den neuen Bearbeitungszeiten von Bachelor- und Studienarbeiten. In der entstehenden Diskussion werden die Faktoren der Bearbeitungszeit u. a. Hilfestellungen, Arbeitsumfang und Formalia angesprochen. Es wird sich darauf verständigt, das auf zwei Jahre befristete Projekt der reduzierten Bearbeitungszeit kontinuierlich zu überwachen. Das Studiendekanat wird eine Statistik mit verschiedenen Daten für die weitere Evaluation im Rahmen der AG-Bearbeitungszeit erstellen und einbringen.

Nächste Sitzung:

Achtung Terminänderung: Dienstag, 15.05.2024, 14:15 Uhr, Freihandbibliothek, 5. OG, IK-Haus

gez. Becker

gez. Senft